

Niederschrift über die Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Obererbach am 17. Oktober 2002, um 20.00 Uhr, im Mehrzweckraum der Erbachhalle von Obererbach.

TOP 1

Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2003

Nach den fachlichen Erläuterungen von Herrn Revierförsters Quirmbach ist für den Haushaltsplan 2003 folgender Wirtschaftsplan vorgesehen:

Einnahmen:	Einnahmen Holzverkauf	8.486 €
	Mieten und Pachten	1.915 €
	Zuweisung pp. Land	210 €
Summe Einnahmen:		10.611 €
Ausgaben:	Löhne Waldarbeiter/Innen	2.791 €
	Sachaufwand	1.219 €
	Unternehmer	1.191 €
	Steuern	407 €
	Erstattung Verw. HH Land	1604 €
Summe Ausgaben:		7.212 €

Es wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2003 zu.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen Einstimmig

TOP 2

**Beratung und Beschlussfassung über den Konzessions- Rahmenvertrag mit der KEVAG
Hier: Angebot der KEVAG vom 6. September 2002**

Nach EU-Recht sind Stromlieferungen Europaweit auszuschreiben. Dies hat nach einer Auflage der Kommunalaufsicht spätestens im Jahr 2003 zu erfolgen. Die bisherigen Verträge sind 1999 bis Ende 2002 verlängert worden auf Basis eines 1999 vorliegenden günstigen Strompreisangebotes der KEVAG.

Die RWE als Vorlieferant der KEVAG hat die Strompreise erhöht. Die KEVAG hat daher den zurzeit laufenden Liefervertrag Ende 2002 gekündigt. Sie bietet allerdings unter Beibehaltung aller üblichen Rahmenvereinbarungen bis zum 30.06.2003 geänderte Lieferbedingungen an.

Das Schreiben der VG lag jedem Ratsmitglied vor.

Nach eingehender Beratung wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem vorliegenden Angebot der KEVAG bis zum 30. Juni 2003 zu und beauftragt den Verbandsbürgermeister der Verbandsgemeinde Wallmerod, Herrn Jürgen Paulus, das Angebot für und im Namen der Ortsgemeinde anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 10-Ja-Stimmen 1 Enthaltung

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung des Abschlusses von Verträgen über den Strombezug auf die Verbandsgemeinde:

Zu diesem Punkt verwies der Ortsbürgermeister auf den Tagesordnungspunkt 2 und auf das Schreiben des Verbandsgemeinde Wallmerod hin.

Des Weiteren ist es in der Zukunft zwingend erforderlich, dass der Abschluss von Verträgen über den Strombezug als weitere Selbstverwaltungsaufgabe gemäß § 67 Absatz 3 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde übertragen wird, da die gemeinsame Erfüllung dieser Aufgabe durch die Verbandsgemeinde im dringenden öffentlichen Interesse liegt. Dies ist in anderen Verbandsgemeinden bereits im Jahre 1999 geschehen. Nach wie vor werden alle Ortsgemeinden umfassend von den Verhandlungs- und Ausschreibungsergebnissen informiert.

Nach eingehender Beratung wurde folgender Beschluss gefasst:

Die Ortsgemeinde überträgt den Abschluss von Verträgen über den Strombezug als weitere Selbstverwaltungsaufgabe gemäß § 67 Absatz 3 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde. Die Ortsgemeinde Obererbach stimmt der Übertragung zu.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 1 Enthaltung

TOP 4

Zustimmung zu einer Eilentscheidung des Ortsbürgermeisters:

Am Dienstag, dem 3. September 2002, um 08.00 Uhr hatte der Ortsbürgermeister nach langem Drängen mit dem Straßen- und Verkehrsamt Diez und der Kreisverwaltung an der K 154, Ortsausgang Obererbach in Fahrtrichtung Montabaur einen Ortstermin wegen des Ausbaues der K 154 zwischen Ortsausgang Obererbach und der Kreuzung Dreikirchen/Niedererbach.

Hier wurde nun das Problem „Linden“ angesprochen, die in Fahrtrichtung Montabaur gesehen links stehen und dem Ausbau der K 154 im Wege stehen.

Da hier nun die Zeit drängte, einen Beschluss über den Ausbau der K 154 zu fassen, lud der Ortsbürgermeister den Gemeinderat und Vertreter des Straßen- und Verkehrsamtes Diez mündlich für den 4. September 2002 zu einem Ortstermin ein.

Zu dem Ortstermin erschienen zehn Ratsmitglieder. Zwei Ratsmitglieder waren entschuldigt. Der Gemeinderat beschloss vor Ort, dass unter der Bedingung, dass die Untere Landesbehörde acht bis zehn neue kräftige Linden im Abstand von vier Meter von der K 154 entfernt pflanzt, dem Fällen der vier vereinzelt stehenden Linden bis zur Bahnbrücke zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis vor Ort: 7 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Zur weiteren Information:

Die Submission ist am 22. Oktober 2002. Mit dem Ausbau soll dann ein bis zwei Wochen später begonnen werden. Für die 43 KW hat der Ortsbürgermeister einen Bericht zum Ausbau der K 154 ins Verbandsgemeindeblatt gesetzt.

Die Vereinbarung der Ortsgemeinde Obererbach mit dem Land Rheinland-Pfalz liegt vor und ist vom Ortsbürgermeister unterzeichnet an das Straßen- und Verkehrsamt Diez gegangen.

Es wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat stimmt der Eilentscheidung des Ortsbürgermeisters zu.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

TOP 5

Mitteilung des Ortsbürgermeisters:

Der Abriss des Schulgebäudes ist beendet. In der nächsten Gemeinderatssitzung wird der Gemeinderat über die Abrundungssatzung abstimmen, so dass, wenn alles planmäßig läuft zwischen Frühjahr und Sommer 2003 mit dem Bau des Kanals und der Straße begonnen werden kann

Die Erbachhalle hat ein neues Dach. Gleichzeitig sind bei dieser Maßnahme die beschädigten Schiefer an den Rändern des Daches und an der Enden erneuert worden. Die Eltern werden nun gebeten, ihre Kinder darauf hinzuweisen, dass auf dem Parkplatz der Erbachhalle kein Fußball mehr gespielt werden darf.

Der Ausbau der Unterdorfstraße ist beendet. Sie weist aber mehrere Mängel auf, die noch beseitigt werden müssen.

Internetpräsentation der Verbandsgemeinde Wallmerod:

Die Verbandsgemeinde bereitet derzeit ihren Internetauftritt vor. In diesem Umfeld ist auch die Frage nach der Verwendung von sogenannten Domain – Namen nachzugehen. Da der Domain-Name „obererbach.de“ schon lange vergeben ist, haben wir für die Ortsgemeinde Obererbach den Namen „**obererbach-ww.de**“ ausgewählt. Die Kosten für die Reservierung betragen 20 €. Der Eintrag wird von der Verbandsgemeinde veranlasst.

Der traditionelle Martinszug mit anschließendem Martinsfeuer findet in diesem Jahr am Sonntag den 10. November 2002, um 17.00 Uhr statt.

Die Aktion „Saubere Landschaft“ findet auch dieses Jahr wieder statt. Mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Obererbach beginnt diese Aktion am Samstag den 26. Oktober 2002, um 10.00 Uhr, und soll gegen 12.00 Uhr abgeschlossen sein. Es wird auf rege Beteiligung gehofft.

Der Häcksler der Forstgemeinschaft Wallmerod kommt am 16. November 2002, um 11.00 Uhr in unsere Ortsgemeinde.

TOP 6

Einwohnerfragestunde:

Es wurden keine Fragen eingereicht.